

XEROX SICHERHEITSBULLETIN XRX05-001

Aufgrund einer Schwachstelle im ESS/Netzwerkcontroller ist ein Zugriff durch unbefugte Personen nicht ausgeschlossen.

Nachfolgende Softwarelösung wird mit entsprechenden Installationsanweisungen für die aufgelisteten Produkte zur Verfügung gestellt, damit Ihre vertraulichen Daten vor möglichen Angriffen über das Netzwerk geschützt sind.

Die Softwarelösung ist in einer (8,7 MB großen) ZIP-Datei komprimiert und kann über den nachfolgenden Link von Xerox.com / Security heruntergeladen werden:

http://www.xerox.com/downloads/usa/en/c/cert_XRX05_001_patch.zip

Hintergrundinformationen

Der Code des PostScript-Interpreters enthält eine Schwachstelle, so dass nicht auszuschließen ist, dass Unbefugte auf die verschlüsselte Passwortdatei des Geräts zugreifen können. Ein Eindringlich könnte die verschlüsselte Passwortdatei für das Gerät unter Umständen mit einer speziellen PostScript-Datei abrufen und dann offline mit entsprechenden Entschlüsselungswerkzeugen versuchen, das Passwort zu knacken. Wenn ihm das gelingt, könnte er mit diesem Passwort das Gerät dann nach Belieben benutzen. Kunden-/Benutzerpasswörter sind nicht gefährdet. Ein Eindringlich kann sich das verschlüsselte Konfigurationspasswort auch beschaffen, indem er direkt am Gerät die Passwortdatei abruft..

Betroffene Produkte:**WorkCentre® Pro**

32 Color

40 Color

Lösung

Installation des Patches zum Schließen einer Sicherheitslücke in der PostScript-Verzeichnisstruktur

Bearbeitet am: 14.01.2005

Auf WorkCentre-Multifunktionssystemen wurde eine Schwachstelle entdeckt, durch die unberechtigte Personen auf die PostScript-Verzeichnisstruktur des Geräts zugreifen können. Dieses Problem kann jetzt mit einem Patch behoben werden. Die Patch-Software muss nur dann auf dem Multifunktionsgerät ausgeführt werden, wenn auf dem Netzwerkcontroller des Multifunktionsgeräts eine der im Folgenden aufgeführten Softwareversionen installiert ist.

Der Patch muss heruntergeladen werden. Der Patch ist im ZIP-Format komprimiert. Die ZIP-Datei vom angegebenen URL herunterladen und den gesamten Inhalt auf den Desktop extrahieren. NICHT VERSUCHEN, DIE DATEI MIT DER ERWEITERUNG .TGZ ZU ÖFFNEN. Diese Datei ist der Patch, der im unveränderten Zustand auf das Multifunktionsgerät geladen werden muss.

Anweisungen für das Multifunktionsgerät WorkCentre Pro 32/40 Color.

Dieser Patch wird nur benötigt, wenn auf dem WorkCentre eine der folgenden Versionen der Systemsoftware installiert ist:

WorkCentre 32/40 Color von 01.00.060 bis 01.02.083

Ist auf dem Gerät eine höhere Version der Systemsoftware installiert, braucht der Patch nicht installiert zu werden.

Bestätigung der Softwareversion des Net-Controllers

Um herauszufinden, welche Version des Netzwerkcontrollers installiert ist, kann entweder ein Konfigurationsbericht gedruckt oder die Version auf der Web-Client-Oberfläche angezeigt werden. Ausdrucken eines Konfigurationsberichts von der lokalen Benutzeroberfläche am Gerät:

- 1) Systemstatustaste drücken
- 2) Option zur Ausgabe des Konfigurationsberichts auswählen
- 3) Versionsnummer der Software des Net-Controllers suchen

Anzeigen der Version von der Web-Client-Oberfläche:

- 1) Einen Webbrowser öffnen und durch Eingabe der IP-Adresse des Geräts eine Verbindung zum Multifunktionsgerät herstellen
- 2) Das Symbol "Index" oben rechts auswählen
- 3) "Konfiguration" auswählen.
- 4) Zur Stelle scrollen, an der die Softwareversion des Net-Controllers angezeigt wird.

Installation des Patches

NICHT VERSUCHEN, DEN PATCH ZU ÖFFNEN. DIE DATEI KANN DADURCH BESCHÄDIGT WERDEN.

Der Patch kann auf zwei Arten an dieses Modell gesendet werden.

- 1) LPR-Methode
- 2) Geräte-Software-Methode (Aktualisierung)

LPR-Methode von einem PC mit Windows NT, 2000 oder XP

Um diese Methode verwenden zu können, muss das LPR-Protokoll auf dem Gerät aktiviert sein. Im Konfigurationsbericht nachsehen, ob das Protokoll aktiviert ist. Dieses Protokoll kann über die lokale Benutzeroberfläche oder über die Web-Oberfläche aktiviert werden. Anweisungen hierzu befinden sich in Anhang A.

- 1) Eine DOS-Befehlsaufforderung öffnen. Dazu das Windows-Startmenü und anschließend "Ausführen" auswählen. "cmd" eingeben und die Eingabetaste drücken.
- 2) Die Patch-Datei mit folgender Befehlszeile senden: **lpr -S <drucker_ip> -P lp**
- 3) Das WorkCentre wird automatisch neu gestartet, um den Patch zu installieren.
- 4) Der Patch ist installiert, wenn an die Versionsnummer des Netzwerkcontrollers **.P19** angehängt wurde.

Geräte-Software-Methode (Aktualisierung)

- 1) Einen Webbrowser öffnen und durch Eingabe der IP-Adresse des Geräts eine Verbindung zum Multifunktionsgerät herstellen.
- 2) Das Symbol "Index" oben rechts auswählen.
- 3) "Geräte-Software (Aktualisierungen)" auswählen.
- 4) Benutzernamen (Admin) und das Administrator-Kennwort des Geräts eingeben.
- 5) Unter "Manuelle Aktualisierung" die Schaltfläche "Durchsuchen" und anschließend die Datei auswählen.
- 6) "Software installieren" auswählen.
- 7) Das WorkCentre wird automatisch neu gestartet, um den Patch zu installieren.
- 8) Der Patch ist installiert, wenn an die Versionsnummer des Netzwerkcontrollers **.P19** angehängt wurde.

Anhang A – Aktivierung von LPD, Drucken über Anschluss 515

Um den Patch mit der LPR-Methode senden zu können, muss das Multifunktionsgerät LPD (Line Printer Daemon) über Anschluss 515 unterstützen. Bei den meisten Multifunktionsgeräten ist diese Option standardmäßig aktiviert. Falls der LPD-Druck deaktiviert wurde, muss er jetzt wieder aktiviert werden, um die LPR-Methode verwenden zu können.

Die folgenden Schritte ausführen, um LPD zu aktivieren:

- 1) Einen Webbrowser öffnen und durch Eingabe der IP-Adresse des Geräts eine Verbindung zum Multifunktionsgerät herstellen
- 2) Das Symbol "Index" oben rechts auswählen
- 3) "LPR/LPD" oder "Line Printer Daemon" auswählen
- 4) Ist das Feld "Aktiviert" NICHT aktiviert, das Feld auswählen, um es zu aktivieren.
- 5) "Anwenden" auswählen
- 6) Benutzernamen (Admin) und das Administrator-Kennwort eingeben und "OK" auswählen.
- 7) Multifunktionsgerät entweder von der Webseite "Status" oder durch Drücken des Netzschalters am Multifunktionsgerät neu starten.

<Ende des Textes >

Haftungsausschluss

Die in dieser Xerox Produktantwort enthaltenen Informationen werden im "Istzustand" ohne Gewährleistungen jeglicher Art zur Verfügung gestellt. Die Xerox Corporation übernimmt keinerlei Gewährleistungen, weder explizit noch implizit, einschließlich Gewährleistungen der Markttauglichkeit und Eignung für einen bestimmten Zweck. In keinem Fall haftet die Xerox Corporation für Schäden jeglicher Art, die durch Nutzung des Benutzers oder Nichtbeachtung der in dieser Xerox Produktantwort enthaltenen Informationen entstanden sind, einschließlich direkter, indirekter, zufälliger, Folge-, Verlust von Geschäftsgewinnen oder speziellen Schäden, selbst wenn die Xerox Corporation auf die Möglichkeit derartiger Schäden hingewiesen wurde. Einige Staaten/Länder verbieten den Ausschluss oder die Beschränkung der Haftung für Folgeschäden, so dass diese Beschränkungen ggf. nicht auf Sie zutreffen.